

Erledigt

Ozmosis, Sierra - NVRAM ... ich krieg die System-Infos nicht über die Default.plist gesetzt

Beitrag von „E.D.L.“ vom 6. Oktober 2016, 01:35

Ja, ist alles richtig ... ist ja nicht so das die Defaults.plist von Oz ignoiert wird - wie gesagt.



Ich hab keine El Capitan Installation mehr (aber es lief absolut tadellos). Ich hab auf Sierra aktualisiert und seit dem scheinen sich Seriennummer, Mac-Typ etc. wie festgefressen zu haben (wenn man mal vom direkten beschreiben des NVRAM absieht - was bis zum NVRAM-reset hält - dann ist es wieder bspw. ein iMac 15,1)

Wo ich da ein Logs-Verzeichnis bei Dir sehe, schreibt Oz ein Log-File?

ich hab auch schon versucht, die NVRAM-Variablen via Terminal zu löschen (da man sie ja auch so setzen kann)

Code

1. so:
2. `sudo NVRAM -d 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductId`
- 3.
- 4.
5. und so:
6. `sudo NVRAM -d ProductId`

... damit die Defaults-Werte eingelesen werden. Es ändert sich nichts. Und wie gesagt.

Komisch finde ich auch das ich via NVRAM -x -p nur eine Handvoll Variablen angezeigt bekomme!?

Gibt es vielleicht eine Bios-Option die hier dazwischenfunken könnte ... eine Sicherheitsfunktion?